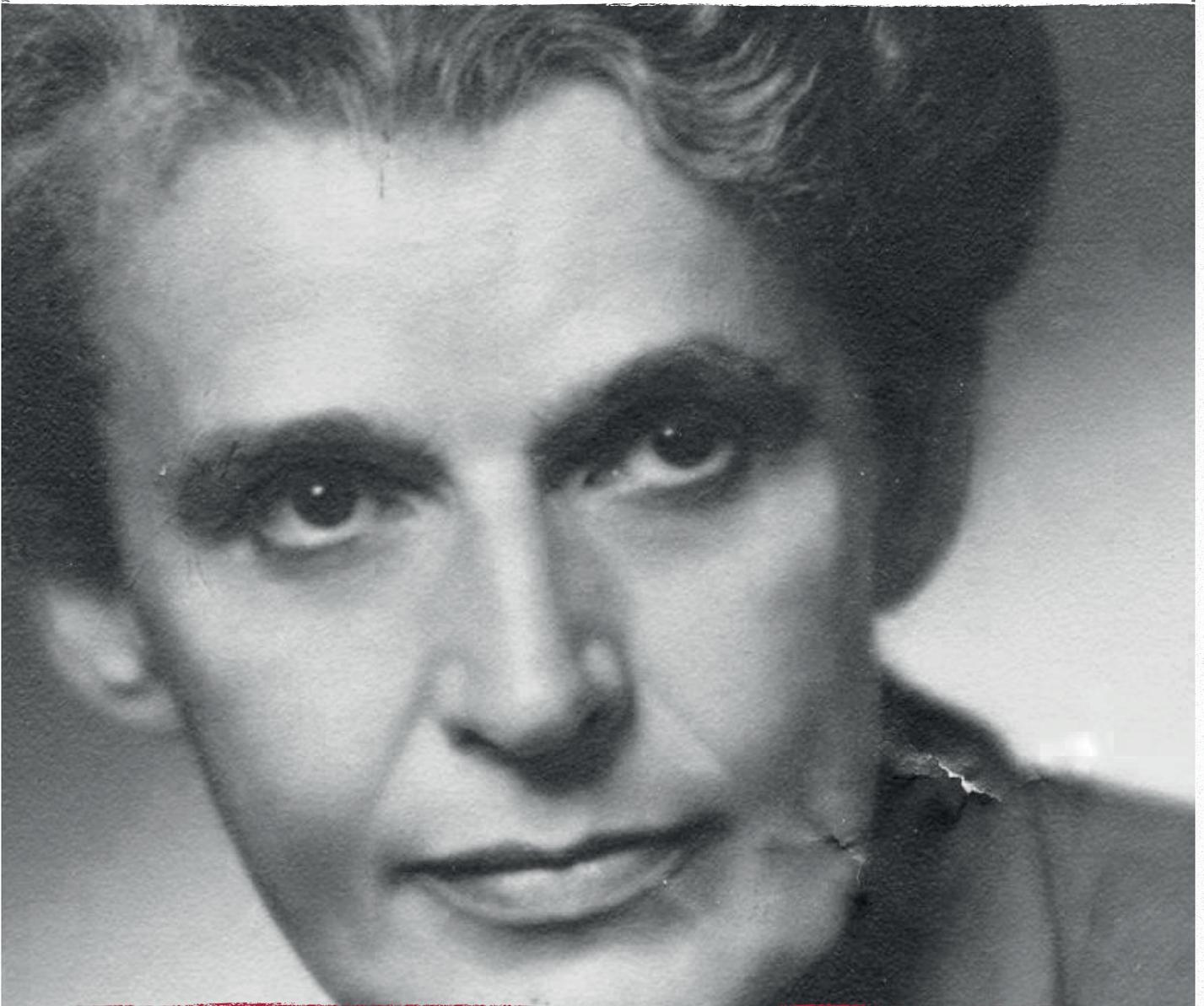


VSSTÖ

**HOLOCAUST
GEDENKJAHR 2017**

VON 1941 BIS 1945 RETTETE SIE 15.000 KINDER AUS KROATISCHEN KZs.



INNSBRUCKS VERGESSENE HELDIN
DONNERSTAG, 26. JÄNNER, 19 UHR, HS 2 SOWI

PORTRÄT ÜBER DIE INNSBRUCKER HUMANISTIN DIANA BUDISAVLJEVIĆ.
(NACH EINER DOKUMENTATION VON DR. PAUL LADURNER, INNSBRUCK)

RI RennerInstitut



IBK.VSSTOE.AT | IBK@VSSTOE.AT | f VSSTOE.INNSBRUCK | @ VSSTOE_INNSBRUCK

PROGRAMM

18 UHR, LANDHAUSPLATZ

Teilnahme am Kaddish, dem jüdischen Totengebet, der Israelitischen Kultusgemeinde für Tirol und Vorarlberg.

19 UHR, SOWI HÖRSAAL 2, UNIVERSITÄTSSTR. 15

NIKO HOFINGER, ZEITHISTORIKER: „GAB ES ZU WENIG GERECHTE IN TIROL?“

Allein in Innsbruck lebten im Jahr 1938 mehr als 700 Menschen, die von rassistischer Verfolgung bedroht waren. Viele davon überlebten Verfolgung und Vertreibung nicht. Couragierte Hilfe aus der Bevölkerung war eher die Ausnahme.

DIANA BUDISAVLJEVIĆ-OBEXER: „DER ENGEL VON KROATIEN“

Antonia Rauth liest erläuternde Texte zu Bildern aus dem Leben von Diana Budisavljević-Obexer, dem „Engel von Kroatien“. Sie befreite mit Verbündeten über 15.000 Kinder aus den Todeslagern des faschistischen Ustascha-Regimes.

(Texte und Bilder wurden von Dr. Paul Ladurner freundlicherweise zur Verfügung gestellt.)

Katharina Embacher, Vorsitzende des VSStö, führt durch den Abend.

ANREISE

